Presseinformation

20. April 2010

LH Pröll: Finanzielle Unterstützung für NÖ Gemeinden

„Investitionen, die sich um ein Vielfaches verzinsen"

27 Millionen Euro an Beihilfen für Gemeinden aus Mitteln der Bedarfszuweisungen wurden in der heutigen Sitzung der NÖ Landesregierung beschlossen, berichtet Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll. Diese Fördergelder stammen aus Mitteln der Bedarfszuweisungen, unterstützt werden damit insgesamt 314 Gemeinden in allen Regionen des Landes.

Eine Gesamtsumme von rund 15 Millionen Euro umfassen die außerordentlichen Vorhaben niederösterreichischer Gemeinden, die im Zuge von Landes-Finanzsonderaktionen unterstützt werden. So wurde für außerordentliche Vorhaben der Gemeinden ein Zinsenzuschuss von maximal 3 Prozent p. a. über die „Landes-Finanzsonderaktion - Allgemein" beschlossen, im Zuge der Landes-Finanzsonderaktion - Klimaschutz wird ein Zinsenzuschuss von maximal 5 Prozent p. a. gewährt, im Zuge der Landes-Finanzsonderaktion - Infrastruktur ein Zinsenzuschuss von maximal 3 Prozent.

„Diese Finanzmittel werden sich mit Sicherheit um ein Vielfaches verzinsen, denn mit ihren Investitionen sind die Gemeinden nicht nur Garanten der Lebensqualität in unserem Land, sondern auch ein wichtiger Motor für Arbeit, Wirtschaft und Wertschöpfung", betont dazu Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at